

# Richter 12

Elberfelder Übersetzung (Edition CSV Hückeswagen). © Christliche Schriftenverbreitung, www.csv-bibel.de



**1** Und die Männer von Ephraim wurden zusammengerufen und zogen hinüber nach Norden<sup>1</sup>, und sie sprachen zu Jephta: Warum bist du durchgezogen, um gegen die Kinder Ammon zu kämpfen, und hast uns nicht gerufen, dass wir mit dir gingen? Wir werden dein Haus über dir mit Feuer verbrennen! **2** Und Jephta sprach zu ihnen: Einen heftigen Streit haben wir gehabt<sup>2</sup>, ich und mein Volk, mit den Kindern Ammon; und ich rief euch, aber ihr habt mich nicht aus ihrer Hand gerettet. **3** Und als ich sah, dass du nicht helfen wolltest, da setzte ich mein Leben aufs Spiel<sup>3</sup> und zog hin gegen die Kinder Ammon; und der HERR gab sie in meine Hand. Warum seid ihr denn an diesem Tag gegen mich heraufgezogen, um gegen mich zu kämpfen? **4** Und Jephta versammelte alle Männer von Gilead und kämpfte mit Ephraim; und die Männer von Gilead schlugen Ephraim, weil sie gesagt hatten: Flüchtlinge Ephraims seid ihr, ihr Gileaditer<sup>4</sup>, inmitten Ephraims und inmitten Manasses! **5** Und Gilead nahm Ephraim die Furten des Jordan<sup>5</sup>. Und es geschah, wenn ein Flüchtling von Ephraim sprach<sup>6</sup>: Lass mich hinübergehen!, so sprachen die Männer von Gilead zu ihm: Bist du ein Ephratiter<sup>7</sup>? Und sagte er: Nein!, **6** so sprachen sie zu ihm: Sage doch: Schibboleth<sup>8</sup>! Und sagte er: Sibboleth, und brachte es nicht fertig, richtig zu sprechen, dann ergriffen sie ihn und schlachteten ihn an den Furten des Jordan. Und es fielen in jener Zeit von Ephraim 42000.

**7** Und Jephta richtete Israel sechs Jahre; und Jephta, der Gileaditer, starb und wurde in einer der Städte Gileads begraben.

**8** Und nach ihm richtete Israel Ibzan aus Bethlehem. **9** Und er hatte dreißig Söhne; und dreißig Töchter entließ er aus dem Haus, und dreißig Töchter brachte er von außen für seine Söhne herein. Und er richtete Israel sieben Jahre. **10** Und Ibzan starb und wurde in Bethlehem begraben.

**11** Und nach ihm richtete Israel Elon, der Sebuloniter; und er richtete Israel zehn Jahre. **12** Und Elon, der Sebuloniter, starb und wurde in Ajjalon im Land Sebulon begraben.

**13** Und nach ihm richtete Israel Abdon, der Sohn Hillels, der Pirhatoniter. **14** Und er hatte vierzig Söhne und dreißig Enkel, die auf siebzig Eseln ritten. Und er richtete Israel acht Jahre. **15** Und Abdon, der Sohn Hillels, der Pirhatoniter, starb und wurde in Pirhaton begraben im Land Ephraim, im Gebirge der Amalekiter.

## Fußnoten

1. O. nach Zaphon (vgl. Josua 13,27).
2. W. Ein Mann des Streites war ich sehr.
3. Eig. stellte ich mein Leben in meine Hand (eine häufig vorkommende Redensart).
4. W. Gilead.
5. O. besetzte die Furten des Jordan, die nach Ephraim führten (vgl. Kap. 3,28).
6. W. wenn Flüchtlinge von Ephraim sprachen.
7. O. ein Ephraimiter.
8. D.i. Strömung.